

Akteurinnen und Akteure der Bildungsarbeit

Vom Improvisationstheater lernen

Kreative Handlungsmöglichkeiten

Kagel-Möllendorst

29.09.-01.10.2019 HV-003-522501-19

(Beginn Sonntag 18:00 Uhr, Ende Dienstag 15:30 Uhr)

Wiederkehrende Anlässe führen zu wiederkehrenden routinierten eigenen Handlungen. Das hat einerseits was Gutes, weil wir auf Bewährtes zurückgreifen können, andererseits besteht die Gefahr, dass wir bequem werden und anfangen mit Scheuklappen zu denken: „Das haben wir immer so gemacht“, „Was anderes wollen die Teilnehmer nicht“, „Das können wir nicht machen, weil ...“

Durch eine solche Haltung wird Kreativität im Frühstadium unterbunden.

Aber gerade in der Bildungsarbeit braucht es Kreativität, wenn es darum geht, die Aufmerksamkeit zu bekommen, um den Boden für die Vermittlung der richtigen und wichtigen Inhalte zu bereiten. Übungen und Techniken aus dem Improvisationstheater können dabei helfen, diese „Fallstricke“ zu erkennen und positive Alternativen aufzuzeigen.

- kreative Haltung fördern
- kreative (Theater-)Techniken zum Einsatz im Seminar
- Anwendung und Umsetzung: Anhand von Beispielen Haltung und Technik trainieren
- Erfahrungsaustausch / Best Practice

2
TAGE BU

Infos zur Anmeldung

Deine Anmeldung nimmt dein Bezirk entgegen.

Weitere Seminarinformationen sind auf www.bildung.igbce.de zu finden. Eine Online-Anmeldung ist hier ebenfalls möglich.

Fragen zu den Seminaren beantworten gern die Kolleginnen der Abteilung Bildung abt.bildung@igbce.de oder Tel. 0511 7631 -152 oder -153.